

Richtkronen schwebt über dem Senioren-Wohnpark

SENIOREN Bauarbeiten am Gebäude verlaufen nach Zeitplan – Eröffnung im Frühsommer 2015

HOHENKIRCHEN/TS – Über der Seniorenwohnanlage „Wohnpark Wangerland“ hängt der Richtkranz. Per Kran wurde er hinaufgezogen. Das Unternehmen Pflegebutler feierte am Freitagnachmittag Richtfest. Rund sechs Millionen Euro investiert die Firma, die ihren Sitz in Friedeburg hat, in Hohenkirchen. Der Grundstein für die Anlage war bereits im September gelegt worden, inzwischen ist das Gebäude schon zur Hälfte fertiggestellt.

Wie Geschäftsführer Heiko Friedrich berichtete, verlaufen die Bauarbeiten „genau nach Zeitplan.“ Im Frühsommer 2015 solle die Einrichtung schließlich eröffnet werden.

Bereits jetzt würden zahlreiche Anfragen vorliegen. „Wir werden das Wohnzentrum auch im Rahmen eines Tages der offenen Tür vorstel-

len“, kündigte Friedrich an. Die Möglichkeit, sich eines der jeweils über 30 Quadratmeter großen Einzelzimmer zu sichern, bestünde bereits jetzt. Interessenten könnten sich außerdem anhand der Baupläne eine Wohneinheit reservieren. Für Architekt Hartmut Kapels ist die Lage der Wohnparkanlage „keine Selbstverständlichkeit“ und lobte die zentrale Ansiedelung im Ort. In dem Gebäude finde „keine klassische Heimbetreuung statt“, betonte Heiko Friedrich. Vielmehr liege der Fokus auf Tagespflege und betreutes Wohnen. Die Betreuung der Pflegestufen werde ebenfalls angeboten. Auch wenn das Gebäude noch nicht fertiggestellt ist, sei es möglich, sich ein ungefähres Bild vom Angebot zu machen: In Friedeburg stehe eine fast identische Wohnanlage.



Freuen sich über den guten Baufortschritt (von links): Bürgermeister Björn Mühlena, stellvertretende Landrätin Marianne Kaiser-Fuchs, Geschäftsführer Heiko Friedrich,

Architektin Marika Rütters, Zimmermann Andre Belik, Hausleiterin Silvia Peno, Architekt Hartmut Kapels und Polier Olaf Halbrock.

BILD: THORSTEN SOLTAU